

# Wir denken international!

**Shots Video vertreibt mit großem Erfolg seit einiger Zeit bekannte US-Labels wie Max Hardcore, Maximum Grind, Extreme Associates und Evolution Erotica auf dem europäischen Markt. Drei weitere Labels sollen folgen. Grund genug, bei Oscar Heijnen nachzufragen.**

**Innerhalb kürzester Zeit hat Shots Video die europaweite Distribution der Labels Max Hardcore, Evolution Erotica, Extreme Associates und Maximum Grind in Angriff genommen. Wie ist es zu den Kooperationen gekommen?**

Unser erstes neues Label im Jahr 2005 war Max Hardcore. Grund für die Aufnahme in unser Programm: der zweite Mann in unserem Unternehmen, Pierre Barendregt. Er hat unser Unternehmen mit seiner langjährigen Erfahrung, die er sich bei AVN/Bouma angeeignet hat, verstärkt. Pierre war sich sicher, daß das Label Max Hardcore ein großer Erfolg in Europa werden würde, da uns Max die exklusiven Europa-Versionen seiner Titel angeboten hat. Diese sind extrem hart und beinhalten Themen wie Throat Fucking, Spucken, Spanking und ebenso Pinkeln. Aufgrund dieser Härte sind die Filme in den USA verboten. Max Hardcore ist dafür sogar ins Gefängnis gewandert und hat dann

die Filme zu softeren US-Versionen geschnitten. Uns aber gab er die Original-Versionen. Nach der Unterzeichnung des Vertrags starteten wir eine große Marketingkampagne und investierten mehr als 50.000 Euro in Werbeanzeigen in allen bekannten Fachhandelsmagazinen, aber auch in Endkundenzeitschriften. Wir fertigten für den Fachhandel spezielle Kataloge, Poster und kostenlose Trailer-DVDs an. Diese Kampagne zusammen mit dem enthusiastischen Team von Shots Video hat das Label zu dem gemacht, was es heute ist: ein großer Erfolg und möglicherweise eines der bestverkauften Labels in Europa. Da Max Hardcore seinen Freunden Rob Black und Tom Byron, den Produzenten von Extreme Associates und Evolution Erotica, über die großen Stückzahlen, die wir von seinem Programm in Europa verkaufen, berichtet hat, haben uns beide auf der AVN in Las Vegas angesprochen. Wir einigten uns auf einen Exklusiv-Deal über die neuen Produktionen und die neuen DVD-Programme. So kommt das eine zum anderen.

Was Maximum Grind angeht, so ist das eine andere Geschichte. Wir sind schon lange miteinander in Kontakt, aber nach der AVN im Januar haben wir uns entschieden, die exklusiven Filmrechte ihrer Produktionen und zukünftigen Titel für Europa zu übernehmen. Diese Produktionen sind von bester Qualität, weshalb wir erwarten, daß auch dieses Label einen ebenso großen Erfolg in Europa haben wird.

Das Label enthält viele spezielle Themen wie Fuß-Fetisch, wirkliche Lesben, wirkliche Amateure und viele andere Spezialitäten – alles real! Wenn man sich die Gestaltung mit der silbernen Folie und den luxuriösen Verpackungen anschaut, will man sofort einen Titel dieses Labels kaufen! Die aktuellste Neuigkeit von Shots Video bezüglich der US-Labels ist, daß wir Verträge mit drei weiteren Unternehmen abgeschlossen haben. Dieses Mal handelt es sich um die kleineren Labels Insanity, NJ Films und Fatt Entertainment.

**Blickt positive in die Zukunft: Oscar Heijnen, Inhaber Shots Video**

ment. Wir werden unsere Marketing-Kampagne bezüglich dieser drei Labels innerhalb des nächsten Monats starten.

**Wie gestaltet sich die Kooperation? Wie viele Titel der verschiedenen Labels wird Shots Video jeden Monat veröffentlichten?**

Shots Video veröffentlicht jeden Monat immer mehr High End-Produktionen. Das ganze Sortiment ist über die letzten zehn Monate aufgefrischt worden. Nun zu den Labels: Alle sechs Wochen bringen wir sieben Max Hardcore-Titel, sieben Extreme Associates-Titel, sieben Evolution Erotica-Titel, fünf Maximum Grind-Titel, fünf Titel von Sexy Entertainment, zehn Digital X-Titel, einen Titel des Labels Mister D. und einen Titel unseres mit dem Venus Award prämierten Labels Sexy heraus. Dazu kommen natürlich noch unser Nischenprogramm sowie die Import-DVDs aus den USA. Manchmal verliere ich die Übersicht, wie viele Titel wir veröffentlichen, aber es sind etwa 100 pro Monat.

**Wie viele Labels und verschiedene Titel umfaßt das Programm von Shots Video derzeit?**

Aktuell umfaßt unser Angebot 129 Labels mit 2300 verschiedenen Titeln.

**Nach welchen Auswahlkriterien geht Shots Video auf der Suche nach neuen US-Labels vor?**

Dabei sind verschiedene Punkte wichtig: Das Label muß eine High End-Produktion sein, außerdem speziell, vielleicht ein Nischenprodukt, die Gestaltung und das Design müssen 110prozentig sein. Der Produzent des Labels muß aufhören, nach Europa zu verkaufen und muß ebenso Kontrolle über die amerikanischen Großhändler haben, damit diese nicht nach Europa verkaufen. Dann wollen wir alle Exklusivrechte besitzen – für DVD, Internet, Broadcast – für jeden Bereich!

Das Produkt muß ein Produkt sein, was anders ist und was sonst niemand anbietet. Der letzte und wichtigste Punkt ist: Die Leute, die den Film, drehen müssen ihre Arbeit lieben. Das ist wichtig für das Produkt und den Konsumenten. Denn nur, wenn er sieht, daß die Leute in den Filmen Spaß haben, wird er das Label immer wieder kaufen oder leihen.

**Gibt es für den Fachhandel eine spezielle Unterstützung bezüglich der neuen Labels?**





Shots Video plant den Bau eines neuen Büro- und Lagergebäudes

Ja, jedes Label hat einen eigenen Katalog mit einer Trailer-DVD. Auch auf unserer Website kann der Handel sich die neuesten Trailer anschauen. Die Kataloge werden nur an Shots Video-Kunden geschickt. Händler, die noch keine Kunden bei uns sind, können mit uns in Kontakt treten, und wir werden sie mit allen Informationen versorgen, die sie brauchen – kostenlos natürlich. Jedes Label hat zudem kostenlose Poster. Wenn Kunden bei uns einkaufen, bekommen sie diese dazu.

**Max Hardcore, Extreme Associates, Evolution Erotica und Maximum Grind sind Hardcore-Labels, in denen es sehr hart zur Sache geht. Ist das Interesse seitens der Konsumenten daran größer als an Erotik-Filmen oder Hochglanz-Pornos?**

Ja. Standard-Boy/Girl-Filme sind überall zu bekommen, in Holland zeigen sie solche Filme sogar kostenlos im Fernsehen. Wird der Blick auf das Internet gerichtet, so ist festzustellen, daß auch dort viel Material für wenig Geld oder sogar umsonst angeboten wird. Erfolg im DVD-Vertrieb ist nur möglich, wenn ein Produkt angeboten wird, das niemand sonst im Programm hat.

**Gonzo-Filme haben derzeit großen Erfolg. Nur ein Trend oder ein bleibender Faktor im DVD-Markt?**

Gonzo ist auf dem Rückzug, besitzt zwar immer noch einen großen Marktanteil, dieser wird aber kleiner. Gonzo wird nie verschwinden, aber die Marktposition wird schwächer.

**Viele Unternehmen der Erotikindustrie klagen, Shots Video hingegen expandiert. Wie erklären Sie sich diesen Erfolg?**

Das ist einfach: Wir denken international! Alle Un-

ternehmen, die genauso denken, expandieren. Unternehmen hingegen, die nur lokal denken, werden noch mehr leiden und am Ende verschwinden.

**Der Preisverfall im DVD-Bereich wird vielfach innerhalb der Branche kritisiert. Geht die Preisspirale noch weiter nach unten?**

Für Billigprodukte sicherlich, aber der Tiefpunkt ist schon erreicht. Die Preise für Neuerscheinungen und Qualitätsprodukte bleiben aber stabil – aber nur dann, wenn es wirklich ein Qualitätsprodukt ist!

Die Fachhändler hassen es, wenn sie die gleiche DVD nach drei Monaten für die Hälfte des Preises noch einmal kaufen. Wir gehen mit unseren neuen USA- und Europa-Produktlinien nicht mit dem Preis herunter: Diese Labels und Titel werden nächstes und übernächstes Jahr die selben Preise haben wie jetzt.

**Gelegentlich wird behauptet, daß der Konsument für Qualität auch einen höheren Preis bezahlt. Geht diese Kalkulation auf?**

Der Verbraucher muß für jede DVD, die angeboten wird, einen fairen Preis bezahlen. Nur wenn die Qualität in Balance mit dem Preis ist, wird es funktionieren, daß der Konsument immer wieder kauft oder leiht und jeder seinen Gewinn macht. Nicht zu vergessen ist, daß die Konsumenten die

Preise schnell im Internet vergleichen können. Das ist neu und ein sehr wichtiger Punkt, der den Handel und Wiederverkauf sehr beeinflusst.

**Auf welchen Erotik-Messen wird sich Shots Video dieses Jahr präsentieren?**

Wir stellen nur auf der Venus Messe in Berlin aus. Die übrigen Messen besuchen wir nur, da wir in den meisten Ländern Europas Partner haben, die unser Programm exklusiv in ihrem jeweiligen Land verkaufen.

**Hat Shots Video bereits neue Planungen, was US-Labels betrifft?**

Ja, wir haben bereits Verträge mit Insanity und NJ Films abgeschlossen. Wir haben auch eine neue Kooperation mit Fatt Entertainment, den Machern der Ice-T Filme, gestartet. Für dieses Jahr sollte das genügen, denn dann haben wir sieben neue Labels in den Markt eingeführt. Für den Rest des Jahres werden wir uns auf europäische Produktionen konzentrieren. Wir haben zwei Kamera-Teams unter Vertrag, die Vollzeit Material für Shots Video drehen, und wir werden zudem einige spezielle Themen bedienen. Zum Beispiel starten wir ein neues Gay-Label, eine Inzest-Serie, eine Oma-Serie und ein Bi-Sex-Label.

**Wo sehen Sie Ihr Unternehmen in zehn Jahren?**

Der DVD-Verkauf wird zurückgehen, dafür wird das Internet-Geschäft weiter wachsen. Eines ist aber sich: Wir werden dem Business erhalten bleiben! Wir lieben unsere Arbeit und den Kontakt zu unseren Kunden. Natürlich freuen wir uns auch darauf, in der Zukunft unsere Geschäfte aus dem neuen Büro- und Lagergebäude zu führen, denn wir brauchen dringend mehr Platz!



Das Programm von Shots Video umfaßt mehr als 120 verschiedene Labels